

Dorsten, 03.08.2020

Protokoll der Mitgliederversammlung der Landesgruppe Westfalen-Lippe

Datum: 27.06.2020
Ort: Ibis Hotel Dortmund-West, Sorbenweg 1, 44149 Dortmund
Zeit: 10.30 – 13.00 Uhr

Anwesende: s. Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Formalia
2. Rechenschaftsbericht der Vorstandsmitglieder mit Aussprache
 - a) Bericht des Vorstandes
 - b) Bericht der Fortbildungsreferentinnen
 - c) Kassenbericht
 - d) Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Wahlen
 - a) Vorstandswahlen der Landesgruppe Westfalen-Lippe
5. Verschiedenes

Zu 1:

- Uta Kröger begrüßte die Anwesenden. Formalia zur Tagesordnung wurden geklärt.
- Das Protokoll der Mitgliederversammlung von 2019 wurde verlesen und von den Anwesenden genehmigt.

Zu 2:

- a) Uta Kröger berichtet von den **Aktivitäten des vergangenen Jahres:**
(Zeitraum: September 2019 bis Juni 2020)
- September 2019:
 - Mitgliederversammlung 2019
 - HV (II) in Berlin
 - Veröffentlichung Programmheft „doppelpunkt“ und Mitgliederrundbrief
 - Oktober 2019:
 - Herbstgespräch in Kamen, Sonnenschule
 - November 2019:
 - Austausch im Qualis-Institut Soerst
 - Februar 2020:
 - Informeller Austausch mit Th. Kutschaty (SPD)
 - Erweiterte Vorstandssitzung
 - März 2020:
 - HV (I) in Landau
- Ab 16.3.: **Schulschließung / Lockdown wg. Corona-> Fragestellungen: Wie geht es weiter mit doppelpunkt / Interdisziplinären Arbeitskreisen / Mitgliederversammlungen...?**

- Juni 2020:
Einladungen zur MV versandt
MV am 27.06.20

Weitere Aktivitäten im Jahr: Fortbildungen, Homepageverwaltung, Sitzungen des Vorstandes, WebNetzSprache, Flyer Aktualisierung, Kontaktpflege....

Uta Kröger gab Informationen zur geänderten Tagesordnung der MV:

- Der Bundeskongress wurde auf 2022 (22. – 24.09.2022 in Berlin) verschoben
- Daraus ergibt sich die Verschiebung der Delegiertenwahl auf 2022
- Der Kongress in Heidelberg findet statt 2022 nun 2024 statt.

In diesem Zusammenhang wurde im Teilnehmerkreis über den Umgang mit den schon reservierten Zimmer für September 2020 in Berlin diskutiert: Die anfängliche Verschiebung zu gleichen Zahlungskonditionen entfällt, es fallen nun Stornierungskosten von 230,00 € an. Klemens Spanke machte den Vorschlag, das günstige Hotelangebot (3 Tage Ü+F Einzelperson im DZ für 258 €, Select-Hotel am Checkpoint Charlie) für private Zwecke zu nutzen (Termin laut Hotel frei verhandelbar), dadurch verbleiben nur noch Stornierungskosten für dann evtl. nicht genutzte Zimmer. Wer Interesse an diesem Angebot hat, möge sich bis Ende Juli bei Klemens Spanke melden.

b) Teilnehmerzahlen bei Fortbildungen weiterhin leicht steigend

- Anmeldungsimpulse:
1. Empfehlungen
 2. Programmheft
 3. Homepage u.a. Internetzugriffe

Werbemaßnahmen auf „madoo.net“ und auf „FoBidoo“ zeigen eine gute Resonanz Tendenz bei Teilnehmer, die Mitglied sind, ist leicht steigend (23 % - Nichtmitglieder: 71 %) Insgesamt ist der Anteil der Logopäden/ akademischen Sprachheilpädagogen unter den Teilnehmer am höchsten.

Corona-Auswirkungen:

- Anzahl der angebotenen Seminare: 13
- davon konnten 2 auf einen Herbsttermin verschoben werden
- 7 Seminare mussten storniert werden
- Buchungen insgesamt (Stand 25.06.2020): 135 (Vorjahr 112)
- davon 5 unberücksichtigt auf der Warteliste, 5 Stornierungen und 49 Absagen wegen Stornierung der Veranstaltung

Seit Februar 2019 finden die Fortbildungen im Ibis Hotel Dortmund – West statt. Die Erfahrungen sind durchweg positiv, die Zusammenarbeit ist gut, die Teilnehmerrückmeldungen sind überwiegend positiv.

c) Dgs –doppelpunkt/2019: abgesagte Veranstaltungen siehe oben

Einnahmen: 35390,97 €

Einnahmen insgesamt: 35467,96 €

Ausgaben: 39547,08 €

Rechnerischer Bestand: - 4079,12 € (das Minus ergibt sich aus erhöhten Tonerverbrauch durch Selbstdrucken der Manuskripte sowie durch die Anschaffung eines neuen PCs für die Webmasterin)

Haushaltsplanung doppelpunkt:

Geplante Ausgaben 2019: 5.820,00 € tatsächliche Ausgaben 2019: 6.413,90 €

geplante Ausgaben 2020: 6.380,00 €

Haushaltsplanung der dgs Landesgruppe:

Geplante Ausgaben 2019: 9.168,00 € tatsächliche Ausgaben 2019: 4.714,63 €

Geplante Ausgaben 2020: 6.300,00 €



Kassenstand zum Jahresabschluss per 31.12.2019

Konten bei Volksbank Paderborn
und Kreissparkasse Steinfurt

Konto 8806862300 (Girokonto VB Paderborn)	18.395,23 €
Konto 71373 (Girokonto, KSK Steinfurt)	5.313,95 €
Konto 72123888 (Geldmarktkonto KSK ST)	11.656,54 €
Handkasse „doppelpunkt“	138,68 €
Gesamtvermögen per 31.12.2019 :	31.946,15 €

Jahresmitgliederversammlung 27.06.2020 dgs LG Westfalen-Lippe



Kassenbericht LG – Ausblick auf 2020

Rechnungsabschluss 31.12.2019	18.395,23 €
Einnahmen Beitragseinzug März 2019	ca. 26.000,00 €
Summe:	ca. 44.400,00 €

- Verbindlichkeiten gegenüber dem dgs-Bundesverband:
Anteilige Mitgliedsbeiträge 2019 an den Bund, fällig 31.05.2020 ca. 19.000,00 €

Haushaltsfähiger Betrag 2020 LG-Konto 25.400,00 €

Jahresmitgliederversammlung 27.06.2020 dgs LG Westfalen-Lippe

d) Am 15.02.2020 fand die Kassenprüfung statt, die Kassenprüferinnen fanden keine Beanstandungen.

Dem Antrag auf Entlastung des Kassenführers wurde einstimmig stattgegeben.

Zu 3:

Dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig stattgegeben.

Zu 4:

Wahlen: Der bisherige geschäftsführende Vorstand stellt sich geschlossen zur Wiederwahl

Wahlleitung durch M. Flesch: Antrag auf öffentliche Wahlabstimmung

Dem Antrag wurde einstimmig stattgegeben.

Alle Mitglieder des bisherigen Vorstandes wurden einstimmig wiedergewählt:

Uta Kröger 1. Vorsitzende

Birgit Westenhoff	2. Vorsitzende
	Fortbildungsreferentin sowie Kassenführung Doppelpunkt
Klemens Spanke	Mitgliederverwaltung, Kassenführung
Gisela Gillmann	Schriftführerin

Stephanie Barg und Rebecca Hüninghake wurden als Fortbildungsreferentinnen im Leitungsteam „doppelpunkt“ benannt und verfügen über eine Zeichnungsberechtigung außerhalb aller Banktransaktionen.

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

Zu 5:

Im Rahmen der Darstellung der Entwicklung der Mitgliederzahlen (Kassenbericht Landesgruppe) kam eine Diskussion auf zur Mitgliedergewinnung. Ferner wurde diskutiert über die Arbeit freiberuflich arbeitender Sprachtherapeuten in Kita und Schule. Marlies Flesch erklärte sich bereit, zu diesem Thema im Mitgliederrundbrief einen kurzen Artikel zu schreiben.

Es wurde weiterhin über Möglichkeiten des Austausches für Freiberufler diskutiert (Interdisziplinärer Arbeitskreis =ungünstige Zeiten, weil Verdienstaustausfall) – der Vorstand wird sich bei seinem nächsten Treffen mit der Thematik befassen.

Eine weitere Diskussion entstand zu möglichen Beitragssenkungen bei den Mitgliederbeiträgen.

Uta Kröger stellte den Antrag für eine Neuordnung der Mitgliederbeiträge in folgender

Staffelung: 70 € im Jahr/ Vollzahler
 * 50 € im Jahr/ Pensionäre, Teilzeitkräfte (14 Wochenstunden/Lehrkräfte, 25 Stunden Therapeut/innen), Kräfte im Erziehungsurlaub, Arbeitssuchende
 * 35 € im Jahr/ Studierende, LAAs

* = mit Nachweis bis zum 31.03. zum jeweiligen Kalenderjahr

Dem Antrag wurde durch die Anwesenden einstimmig stattgegeben.

Dies ist ein Beschluss der Mitgliederversammlung und erhält Gültigkeit ab dem 01.01.2021.

Anstehende Termine (vorbehaltlich der aktuellen Coronasituation):

- 05.11.2020 Herbstgespräch in der Sonnenschule in Kamen
- 06.03.2021: Ibis Hotel Dortmund –West
Mitgliederversammlung
von 10.00 bis 12.00 Uhr – Mittagspause - und im Anschluss
Frühjahrsgespräch des Interdisziplinären Arbeitskreises
von 13.00 bis 15.30 Uhr

Dorsten, 29.06.2020

Gisela Gillmann, Schriftführerin